

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 7. April 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 38

Stand: 27.03.2023

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Sonntag, 7.4.40. 7.00 Uhr am Zimmeraltar celebriert. Sehr müde nach der fast schlaflosen Nacht.

Sambeth - wieder besser. Eine große Klage das Singen.

Frau Redwitz, Heubach. 1) Mit dem alten Pfarrer von Wertheim zerkracht. In der letzten Zeit nicht mehr mit den Kindern, gingen diese zum Kaplan, wurde darüber der alte Pfarrer erzürnt, es kam ein neuer, sehr fertig, dann aber ordnet Freiburg an, der alte soll noch bleiben. Was tun? Vielleicht durch den Bischof von Würzburg. 2) Den Kindern sagen, es ist kein Zwang zur Kommunion. Ist nicht zu befürchten, daß sie aus Ehrgeiz nicht wegbleiben wollen.